



geflüßte der bebrängten Lage des Vaterlandes  
hell auf. In Spanien sind Staufferei,  
Industrie- und Finanzgesetz zum Wohle,  
von der spanischen Regierung ein in ver-  
zinsliches Anleihen von vierhundert  
Millionen Franc mittels einer Emision  
von Bonds zu 100 Franc, in zehn Jahresraten  
nach dem Kriege rückzahlbar, anjubelten.

### Rußland.

\* Die Oberprokuratorialbehörde bestätigt eine  
Erkennung an den Minister, wonach von Neujahr  
an die Betrügerkredenzen in Rußland alle  
ausländischen Zeitungen nur nach  
Voranzahlung der Gebühr ausgehen  
sollen. Begründet wird das Verlangen damit,  
daß aus unzufriedenen fremden Mätern so viele  
für Rußland ungeeignete Nachrichten überkommen  
werden, besonders solche, die als Telegramme  
gelandt, entziehen von der Zensur gefahrlos  
worden wären. Man sieht mit großer Spannung  
der weiteren Entwicklung dieser Angelegen-  
heit entgegen.

### Balkanstaaten.

\* Die finnischen Schwieger-  
Leiter der Partei gefallener sind immer  
empfindlicher. Nachdem die Partei nicht  
länger Zeit gedungen war, behufs Abhilfe für  
ihre Geldnot die Fonds des Unterrichts-  
Ministeriums und der Landwirtschaftlichen Bank  
in Anspruch zu nehmen, siehe sie sich un-  
nützlich, auch der Kaiserliche Hof-  
Schatz-Kassier Vorläufe zu ernehmen.  
\* In Nummern ist ein neues, gleichfalls  
liberales Kabinett mit Aurelian als Präsi-  
denten gebildet worden.

### Ägypten.

\* Die Lage in Ägypten ist nach einer  
Donnerstag'schen Anzeige auf englischer Seite  
ist man demnächst einen Konflikt zwischen der  
Kasse der Schuld und den Gerichten zu erwarten.  
Zu diesem Zwecke wird behauptet, die Dele-  
gation der Kasse widerstehen sich der Voll-  
streckung des Urtheilspruches. Die Note Lord  
Grosvers hat im ägyptischen Ministerium Auf-  
merksamkeit verursacht, doch hat es noch keinen  
entscheidenden Beschluß gefaßt. Man spricht von  
einer Ernte. Die England freundliche Presse  
greift den Urtheilspruch heftig an und spricht  
von der Notwendigkeit, daß England die thatsäch-  
liche Herrschaft in Ägypten ergreife. Die  
leidenden englischen Kreise sprechen dieselbe An-  
sicht aus.

### Amerika.

\* Der Londoner Daily Chronicle meldet  
aus New York: Die republikanische Partei sind völlig  
überwunden, eine außerordentliche  
Tagung des Kongresses nach dem 4. März  
1897 einzuberufen, um ein neues Schug-  
sollgesetz festzusetzen. Mac Kinley und  
seine Freunde missbilligen die Verträge, die  
überwundenen Kongress während der Tagung  
dieses Winters durchzuführen.  
\* Aus Brasilien kommt die Meldung, daß  
der Senat die Forderung einer Entschädigung  
von vier Mill. Lira an Italien  
genehmigt hat. Die Summe wird sofort aus-  
gezahlt.

### Afrika.

\* In Transvaal scheinen neue Treibe-  
reien im Gange zu sein. Nach einer Meldung  
der Times hat der neue britische Agent in  
Pretoria es abgelehnt, eine von 415 Briten  
eingeworbenen in der dort unterzeichneten Adresse  
anzuerkennen, in der die Vertreibung der dort  
Dobchobeth Englands bekannt wurde.  
Der Agent begründete sein Verhalten damit,  
daß diese Worte die Regierung der Südafrika-  
nischen Republik beleidigen würden.

### Athen.

\* Der Schah von Persien wird, wie  
es jetzt heißt, nicht vor 1900 seine euro-  
päische Reise antreten. Er will zuerst Peters-  
burg und dann die Pariser Weltausstellung be-  
suchen.

## Von Nah und Fern.

**Danzig.** Wie der Oberpräsident v. Goltz  
in der Generalversammlung des Vereins zur  
Vervollständigung der Marienburg

mittelte, werden zur Vermeidung aller Panik  
nach vier Millionen erforderlich sein. Die Aus-  
gaben werden bis zum Jahre betragen. Für  
den nächsten zwei Jahre bis zum Jahre 1900  
968 000 M. betragenden Bauansatz vorhanden.  
Die Staatsregierung sollte etwa 500 000 Mark  
beitragen, d. h. die Einnahme aus dem Lotter-  
stempel. Der Rest der Baukosten soll die  
Lotterie ergeben. Zu einer Klassenlotterie nach  
Art der Meißner Dombau-Lotterie ist bereits  
die Genehmigung des Ministers und des Kaisers  
nachgeholt.

**Samburg.** Die Eisenarbeiter haben am  
Freitag den Generalstreik proklamiert; Infolge-  
dessen sind in der ganzen Ostprovinz nur noch  
wenig gearbeitet.

**Leitisch.** In jedem Mittwoch und Sonn-  
abend wird hierdurch die Mitglieder der  
Stadtkapelle vom Breiten Turm gelassen.  
Weshalb eine Bedeutung diese Sitten hat, dürfte  
heutzutage nur wenigen Bürgern noch bekannt  
sein. In alter Zeit, als Leitisch noch als  
freie Stadt galt, wurde daselbst einigt dort be-  
lagert. Nur durch Hunger konnte es in Ubergabe  
gezwungen werden. Nachdem die Stadt sehr groß  
geworden, befehlt der Kommandant dem  
Breiten Turm, einen Panzerturm der Stadt  
eine Fahne zum Zeichen der Ubergabe aufzu-  
stecken. Seine Tochter eilte vor Thor, um dem  
Feinde durch Trompetenklänge den Entschluß der  
Bürgerchaft kund zu thun. Dieser, durch Ent-  
behrungen aller Art ebenfalls sehr äußerlich  
geschwächt, glaubte, daß ein neuer Ausfall statt-  
finden solle, und so erklend von demen. Zu  
großer Freude der Jungfrau, die so eigenmächtig  
Wägen zur Rettung ihrer Stadt wurde, findet  
noch heute das Blasen vom Turme statt.

**Heidenwada.** Gegen die glücklichen Ge-  
winner eines Anteils von großen Voten der  
sächsischen Landeslotterie in Sorau, Stolpen  
und Biehla ist wegen Spielens in einer in  
Preußen nicht zugelassenen Lotterie Straf-  
gehaltet worden.

**Düsseldorf.** Bei den hiesigen Verordnen  
des verzeirlichen Bundesobers Vorbezug laufen  
täglich Forderungen ehemaliger Bauarbeiten des  
Vordampfen ein, welche auf Grund der im  
Jahre 1873 durch den Reichstag beschlossenen  
Gesetz vom 2. März 1873, §. 11, §. 12, §. 13,  
§. 14, §. 15, §. 16, §. 17, §. 18, §. 19, §. 20,  
§. 21, §. 22, §. 23, §. 24, §. 25, §. 26, §. 27,  
§. 28, §. 29, §. 30, §. 31, §. 32, §. 33, §. 34,  
§. 35, §. 36, §. 37, §. 38, §. 39, §. 40, §. 41,  
§. 42, §. 43, §. 44, §. 45, §. 46, §. 47, §. 48,  
§. 49, §. 50, §. 51, §. 52, §. 53, §. 54, §. 55,  
§. 56, §. 57, §. 58, §. 59, §. 60, §. 61, §. 62,  
§. 63, §. 64, §. 65, §. 66, §. 67, §. 68, §. 69,  
§. 70, §. 71, §. 72, §. 73, §. 74, §. 75, §. 76,  
§. 77, §. 78, §. 79, §. 80, §. 81, §. 82, §. 83,  
§. 84, §. 85, §. 86, §. 87, §. 88, §. 89, §. 90,  
§. 91, §. 92, §. 93, §. 94, §. 95, §. 96, §. 97,  
§. 98, §. 99, §. 100, §. 101, §. 102, §. 103,  
§. 104, §. 105, §. 106, §. 107, §. 108, §. 109,  
§. 110, §. 111, §. 112, §. 113, §. 114, §. 115,  
§. 116, §. 117, §. 118, §. 119, §. 120, §. 121,  
§. 122, §. 123, §. 124, §. 125, §. 126, §. 127,  
§. 128, §. 129, §. 130, §. 131, §. 132, §. 133,  
§. 134, §. 135, §. 136, §. 137, §. 138, §. 139,  
§. 140, §. 141, §. 142, §. 143, §. 144, §. 145,  
§. 146, §. 147, §. 148, §. 149, §. 150, §. 151,  
§. 152, §. 153, §. 154, §. 155, §. 156, §. 157,  
§. 158, §. 159, §. 160, §. 161, §. 162, §. 163,  
§. 164, §. 165, §. 166, §. 167, §. 168, §. 169,  
§. 170, §. 171, §. 172, §. 173, §. 174, §. 175,  
§. 176, §. 177, §. 178, §. 179, §. 180, §. 181,  
§. 182, §. 183, §. 184, §. 185, §. 186, §. 187,  
§. 188, §. 189, §. 190, §. 191, §. 192, §. 193,  
§. 194, §. 195, §. 196, §. 197, §. 198, §. 199,  
§. 200, §. 201, §. 202, §. 203, §. 204, §. 205,  
§. 206, §. 207, §. 208, §. 209, §. 210, §. 211,  
§. 212, §. 213, §. 214, §. 215, §. 216, §. 217,  
§. 218, §. 219, §. 220, §. 221, §. 222, §. 223,  
§. 224, §. 225, §. 226, §. 227, §. 228, §. 229,  
§. 230, §. 231, §. 232, §. 233, §. 234, §. 235,  
§. 236, §. 237, §. 238, §. 239, §. 240, §. 241,  
§. 242, §. 243, §. 244, §. 245, §. 246, §. 247,  
§. 248, §. 249, §. 250, §. 251, §. 252, §. 253,  
§. 254, §. 255, §. 256, §. 257, §. 258, §. 259,  
§. 260, §. 261, §. 262, §. 263, §. 264, §. 265,  
§. 266, §. 267, §. 268, §. 269, §. 270, §. 271,  
§. 272, §. 273, §. 274, §. 275, §. 276, §. 277,  
§. 278, §. 279, §. 280, §. 281, §. 282, §. 283,  
§. 284, §. 285, §. 286, §. 287, §. 288, §. 289,  
§. 290, §. 291, §. 292, §. 293, §. 294, §. 295,  
§. 296, §. 297, §. 298, §. 299, §. 300, §. 301,  
§. 302, §. 303, §. 304, §. 305, §. 306, §. 307,  
§. 308, §. 309, §. 310, §. 311, §. 312, §. 313,  
§. 314, §. 315, §. 316, §. 317, §. 318, §. 319,  
§. 320, §. 321, §. 322, §. 323, §. 324, §. 325,  
§. 326, §. 327, §. 328, §. 329, §. 330, §. 331,  
§. 332, §. 333, §. 334, §. 335, §. 336, §. 337,  
§. 338, §. 339, §. 340, §. 341, §. 342, §. 343,  
§. 344, §. 345, §. 346, §. 347, §. 348, §. 349,  
§. 350, §. 351, §. 352, §. 353, §. 354, §. 355,  
§. 356, §. 357, §. 358, §. 359, §. 360, §. 361,  
§. 362, §. 363, §. 364, §. 365, §. 366, §. 367,  
§. 368, §. 369, §. 370, §. 371, §. 372, §. 373,  
§. 374, §. 375, §. 376, §. 377, §. 378, §. 379,  
§. 380, §. 381, §. 382, §. 383, §. 384, §. 385,  
§. 386, §. 387, §. 388, §. 389, §. 390, §. 391,  
§. 392, §. 393, §. 394, §. 395, §. 396, §. 397,  
§. 398, §. 399, §. 400, §. 401, §. 402, §. 403,  
§. 404, §. 405, §. 406, §. 407, §. 408, §. 409,  
§. 410, §. 411, §. 412, §. 413, §. 414, §. 415,  
§. 416, §. 417, §. 418, §. 419, §. 420, §. 421,  
§. 422, §. 423, §. 424, §. 425, §. 426, §. 427,  
§. 428, §. 429, §. 430, §. 431, §. 432, §. 433,  
§. 434, §. 435, §. 436, §. 437, §. 438, §. 439,  
§. 440, §. 441, §. 442, §. 443, §. 444, §. 445,  
§. 446, §. 447, §. 448, §. 449, §. 450, §. 451,  
§. 452, §. 453, §. 454, §. 455, §. 456, §. 457,  
§. 458, §. 459, §. 460, §. 461, §. 462, §. 463,  
§. 464, §. 465, §. 466, §. 467, §. 468, §. 469,  
§. 470, §. 471, §. 472, §. 473, §. 474, §. 475,  
§. 476, §. 477, §. 478, §. 479, §. 480, §. 481,  
§. 482, §. 483, §. 484, §. 485, §. 486, §. 487,  
§. 488, §. 489, §. 490, §. 491, §. 492, §. 493,  
§. 494, §. 495, §. 496, §. 497, §. 498, §. 499,  
§. 500, §. 501, §. 502, §. 503, §. 504, §. 505,  
§. 506, §. 507, §. 508, §. 509, §. 510, §. 511,  
§. 512, §. 513, §. 514, §. 515, §. 516, §. 517,  
§. 518, §. 519, §. 520, §. 521, §. 522, §. 523,  
§. 524, §. 525, §. 526, §. 527, §. 528, §. 529,  
§. 530, §. 531, §. 532, §. 533, §. 534, §. 535,  
§. 536, §. 537, §. 538, §. 539, §. 540, §. 541,  
§. 542, §. 543, §. 544, §. 545, §. 546, §. 547,  
§. 548, §. 549, §. 550, §. 551, §. 552, §. 553,  
§. 554, §. 555, §. 556, §. 557, §. 558, §. 559,  
§. 560, §. 561, §. 562, §. 563, §. 564, §. 565,  
§. 566, §. 567, §. 568, §. 569, §. 570, §. 571,  
§. 572, §. 573, §. 574, §. 575, §. 576, §. 577,  
§. 578, §. 579, §. 580, §. 581, §. 582, §. 583,  
§. 584, §. 585, §. 586, §. 587, §. 588, §. 589,  
§. 590, §. 591, §. 592, §. 593, §. 594, §. 595,  
§. 596, §. 597, §. 598, §. 599, §. 600, §. 601,  
§. 602, §. 603, §. 604, §. 605, §. 606, §. 607,  
§. 608, §. 609, §. 610, §. 611, §. 612, §. 613,  
§. 614, §. 615, §. 616, §. 617, §. 618, §. 619,  
§. 620, §. 621, §. 622, §. 623, §. 624, §. 625,  
§. 626, §. 627, §. 628, §. 629, §. 630, §. 631,  
§. 632, §. 633, §. 634, §. 635, §. 636, §. 637,  
§. 638, §. 639, §. 640, §. 641, §. 642, §. 643,  
§. 644, §. 645, §. 646, §. 647, §. 648, §. 649,  
§. 650, §. 651, §. 652, §. 653, §. 654, §. 655,  
§. 656, §. 657, §. 658, §. 659, §. 660, §. 661,  
§. 662, §. 663, §. 664, §. 665, §. 666, §. 667,  
§. 668, §. 669, §. 670, §. 671, §. 672, §. 673,  
§. 674, §. 675, §. 676, §. 677, §. 678, §. 679,  
§. 680, §. 681, §. 682, §. 683, §. 684, §. 685,  
§. 686, §. 687, §. 688, §. 689, §. 690, §. 691,  
§. 692, §. 693, §. 694, §. 695, §. 696, §. 697,  
§. 698, §. 699, §. 700, §. 701, §. 702, §. 703,  
§. 704, §. 705, §. 706, §. 707, §. 708, §. 709,  
§. 710, §. 711, §. 712, §. 713, §. 714, §. 715,  
§. 716, §. 717, §. 718, §. 719, §. 720, §. 721,  
§. 722, §. 723, §. 724, §. 725, §. 726, §. 727,  
§. 728, §. 729, §. 730, §. 731, §. 732, §. 733,  
§. 734, §. 735, §. 736, §. 737, §. 738, §. 739,  
§. 740, §. 741, §. 742, §. 743, §. 744, §. 745,  
§. 746, §. 747, §. 748, §. 749, §. 750, §. 751,  
§. 752, §. 753, §. 754, §. 755, §. 756, §. 757,  
§. 758, §. 759, §. 760, §. 761, §. 762, §. 763,  
§. 764, §. 765, §. 766, §. 767, §. 768, §. 769,  
§. 770, §. 771, §. 772, §. 773, §. 774, §. 775,  
§. 776, §. 777, §. 778, §. 779, §. 780, §. 781,  
§. 782, §. 783, §. 784, §. 785, §. 786, §. 787,  
§. 788, §. 789, §. 790, §. 791, §. 792, §. 793,  
§. 794, §. 795, §. 796, §. 797, §. 798, §. 799,  
§. 800, §. 801, §. 802, §. 803, §. 804, §. 805,  
§. 806, §. 807, §. 808, §. 809, §. 810, §. 811,  
§. 812, §. 813, §. 814, §. 815, §. 816, §. 817,  
§. 818, §. 819, §. 820, §. 821, §. 822, §. 823,  
§. 824, §. 825, §. 826, §. 827, §. 828, §. 829,  
§. 830, §. 831, §. 832, §. 833, §. 834, §. 835,  
§. 836, §. 837, §. 838, §. 839, §. 840, §. 841,  
§. 842, §. 843, §. 844, §. 845, §. 846, §. 847,  
§. 848, §. 849, §. 850, §. 851, §. 852, §. 853,  
§. 854, §. 855, §. 856, §. 857, §. 858, §. 859,  
§. 860, §. 861, §. 862, §. 863, §. 864, §. 865,  
§. 866, §. 867, §. 868, §. 869, §. 870, §. 871,  
§. 872, §. 873, §. 874, §. 875, §. 876, §. 877,  
§. 878, §. 879, §. 880, §. 881, §. 882, §. 883,  
§. 884, §. 885, §. 886, §. 887, §. 888, §. 889,  
§. 890, §. 891, §. 892, §. 893, §. 894, §. 895,  
§. 896, §. 897, §. 898, §. 899, §. 900, §. 901,  
§. 902, §. 903, §. 904, §. 905, §. 906, §. 907,  
§. 908, §. 909, §. 910, §. 911, §. 912, §. 913,  
§. 914, §. 915, §. 916, §. 917, §. 918, §. 919,  
§. 920, §. 921, §. 922, §. 923, §. 924, §. 925,  
§. 926, §. 927, §. 928, §. 929, §. 930, §. 931,  
§. 932, §. 933, §. 934, §. 935, §. 936, §. 937,  
§. 938, §. 939, §. 940, §. 941, §. 942, §. 943,  
§. 944, §. 945, §. 946, §. 947, §. 948, §. 949,  
§. 950, §. 951, §. 952, §. 953, §. 954, §. 955,  
§. 956, §. 957, §. 958, §. 959, §. 960, §. 961,  
§. 962, §. 963, §. 964, §. 965, §. 966, §. 967,  
§. 968, §. 969, §. 970, §. 971, §. 972, §. 973,  
§. 974, §. 975, §. 976, §. 977, §. 978, §. 979,  
§. 980, §. 981, §. 982, §. 983, §. 984, §. 985,  
§. 986, §. 987, §. 988, §. 989, §. 990, §. 991,  
§. 992, §. 993, §. 994, §. 995, §. 996, §. 997,  
§. 998, §. 999, §. 1000, §. 1001, §. 1002, §. 1003,  
§. 1004, §. 1005, §. 1006, §. 1007, §. 1008,  
§. 1009, §. 1010, §. 1011, §. 1012, §. 1013,  
§. 1014, §. 1015, §. 1016, §. 1017, §. 1018,  
§. 1019, §. 1020, §. 1021, §. 1022, §. 1023,  
§. 1024, §. 1025, §. 1026, §. 1027, §. 1028,  
§. 1029, §. 1030, §. 1031, §. 1032, §. 1033,  
§. 1034, §. 1035, §. 1036, §. 1037, §. 1038,  
§. 1039, §. 1040, §. 1041, §. 1042, §. 1043,  
§. 1044, §. 1045, §. 1046, §. 1047, §. 1048,  
§. 1049, §. 1050, §. 1051, §. 1052, §. 1053,  
§. 1054, §. 1055, §. 1056, §. 1057, §. 1058,  
§. 1059, §. 1060, §. 1061, §. 1062, §. 1063,  
§. 1064, §. 1065, §. 1066, §. 1067, §. 1068,  
§. 1069, §. 1070, §. 1071, §. 1072, §. 1073,  
§. 1074, §. 1075, §. 1076, §. 1077, §. 1078,  
§. 1079, §. 1080, §. 1081, §. 1082, §. 1083,  
§. 1084, §. 1085, §. 1086, §. 1087, §. 1088,  
§. 1089, §. 1090, §. 1091, §. 1092, §. 1093,  
§. 1094, §. 1095, §. 1096, §. 1097, §. 1098,  
§. 1099, §. 1100, §. 1101, §. 1102, §. 1103,  
§. 1104, §. 1105, §. 1106, §. 1107, §. 1108,  
§. 1109, §. 1110, §. 1111, §. 1112, §. 1113,  
§. 1114, §. 1115, §. 1116, §. 1117, §. 1118,  
§. 1119, §. 1120, §. 1121, §. 1122, §. 1123,  
§. 1124, §. 1125, §. 1126, §. 1127, §. 1128,  
§. 1129, §. 1130, §. 1131, §. 1132, §. 1133,  
§. 1134, §. 1135, §. 1136, §. 1137, §. 1138,  
§. 1139, §. 1140, §. 1141, §. 1142, §. 1143,  
§. 1144, §. 1145, §. 1146, §. 1147, §. 1148,  
§. 1149, §. 1150, §. 1151, §. 1152, §. 1153,  
§. 1154, §. 1155, §. 1156, §. 1157, §. 1158,  
§. 1159, §. 1160, §. 1161, §. 1162, §. 1163,  
§. 1164, §. 1165, §. 1166, §. 1167, §. 1168,  
§. 1169, §. 1170, §. 1171, §. 1172, §. 1173,  
§. 1174, §. 1175, §. 1176, §. 1177, §. 1178,  
§. 1179, §. 1180, §. 1181, §. 1182, §. 1183,  
§. 1184, §. 1185, §. 1186, §. 1187, §. 1188,  
§. 1189, §. 1190, §. 1191, §. 1192, §. 1193,  
§. 1194, §. 1195, §. 1196, §. 1197, §. 1198,  
§. 1199, §. 1200, §. 1201, §. 1202, §. 1203,  
§. 1204, §. 1205, §. 1206, §. 1207, §. 1208,  
§. 1209, §. 1210, §. 1211, §. 1212, §. 1213,  
§. 1214, §. 1215, §. 1216, §. 1217, §. 1218,  
§. 1219, §. 1220, §. 1221, §. 1222, §. 1223,  
§. 1224, §. 1225, §. 1226, §. 1227, §. 1228,  
§. 1229, §. 1230, §. 1231, §. 1232, §. 1233,  
§. 1234, §. 1235, §. 1236, §. 1237, §. 1238,  
§. 1239, §. 1240, §. 1241, §. 1242, §. 1243,  
§. 1244, §. 1245, §. 1246, §. 1247, §. 1248,  
§. 1249, §. 1250, §. 1251, §. 1252, §. 1253,  
§. 1254, §. 1255, §. 1256, §. 1257, §. 1258,  
§. 1259, §. 1260, §. 1261, §. 1262, §. 1263,  
§. 1264, §. 1265, §. 1266, §. 1267, §. 1268,  
§. 1269, §. 1270, §. 1271, §. 1272, §. 1273,  
§. 1274, §. 1275, §. 1276, §. 1277, §. 1278,  
§. 1279, §. 1280, §. 1281, §. 1282, §. 1283,  
§. 1284, §. 1285, §. 1286, §. 1287, §. 1288,  
§. 1289, §. 1290, §. 1291, §. 1292, §. 1293,  
§. 1294, §. 1295, §. 1296, §. 1297, §. 1298,  
§. 1299, §. 1300, §. 1301, §. 1302, §. 1303,  
§. 1304, §. 1305, §. 1306, §. 1307, §. 1308,  
§. 1309, §. 1310, §. 1311, §. 1312, §. 1313,  
§. 1314, §. 1315, §. 1316, §. 1317, §. 1318,  
§. 1319, §. 1320, §. 1321, §. 1322, §. 1323,  
§. 1324, §. 1325, §. 1326, §. 1327, §. 1328,  
§. 1329, §. 1330, §. 1331, §. 1332, §. 1333,  
§. 1334, §. 1335, §. 1336, §. 1337, §. 1338,  
§. 1339, §. 1340, §. 1341, §. 1342, §. 1343,  
§. 1344, §.



**Bermiſchtes.**

**Sinfältig der Genehmigungen der Ortspolizeibehörden zur Veranstaltung von Luftfahrten sind seit dem Inkrafttreten des Gesetzes in der Verwaltungspraxis mannigfache Zweifel zu Tage getreten, zu deren Beseitigung ein ministerieller Erlass unter dem 15. November sämtlichen Regierungspräsidenten zur Beachtung zugegangen ist. Der Erlass hebt u. a. hervor, daß es zur Abhaltung von öffentlichen Luftfahrten nicht der Erlaubnis der Ortspolizeibehörde bedarf. Das Gesetz gilt durchweg von Luftfahrten, welche von Privat- oder geschlossenen Gesellschaften veranstaltet werden, wenn zu ihnen auch andere Personen als die Mitglieder oder die von diesen eingeführten Gäste Zutritt haben, oder wenn die Gesellschaft ausschließlich oder hauptsächlich zu dem Zwecke, solche Luftfahrten zu veranstalten, zusammengetreten ist. Die Genehmigung ist immer nur schriftlich auf Staatspapiere zu erteilen. Jede einzelne Luftfahrt bedarf einer besonderen Genehmigung. Es ist also nicht zulässig, für gewisse Luftfahrten, vornehmlich für Luftschwebelungen, die Genehmigung für einen längeren Zeitraum im Voraus, z. B. für ein ganzes Kalenderjahr zu erteilen. Mehrwöchige öffentliche Vorstellungen einer Schauspielergesellschaft, das halten von Karnevals während mehrerer Jahrmächte und Ähnliches zu bedürfen dagegen, da sie sich als die Veranstaltung einer einmaligen Luftfahrt darstellen, nur einer Genehmigung. Als Steuer hat in der Regel der Betrag von 1.50 Mk. in Anwendung zu kommen und zwar erst dann, wenn die Luftfahrt nicht von einem einzelnen Unternehmer, sondern von einer Gesellschaft veranstaltet wird oder für einen längeren Zeitraum nachgeführt wird; in anderen Fällen beträgt der Steuerbetrag nur 50 Pf.**

**Jreunburg.** In der am 1. d. d. Mts. am Neuen der Mühlenwerke aufgefangenen Leiche ist die am 7. Sept. 1878 zu Naumburg geborene Marie Hartung ermittelt worden. Sie hatte bis zum 27. September bei dem Landwirt Hofenthal in Grammel in Diensten gestanden, war aber seit dieser Zeit spurlos verschwunden. Man vermutet, daß das Mädchen das Opfer eines Verbrechen geworden ist.

**München,** 5. Dezember. Wie aus dem Reichsgerichtsbericht über Sammlung von Geldern für die durch das Unwetter vom 6. Juni 1896 hier geschädigten Einwohner zu entnehmen ist, sind aus den einzelnen Erbschaften 6088 Mark 97 Pf. eingegangen, welche Summe auch zur Verteilung gelangte.

**Naumburg,** 5. Dezember. Am Montag wird unser Schwurgericht zusammengetreten, um über folgende Angelegenheiten zu verhandeln: 7. Dr. Gastwirt Viehle aus Pöhlitz (Kotzsch), 8. Dr. ledige Müller aus Wahlen (Mord und Kindesaussetzung), 9. Dr. Glaser Bornemann aus Wühlitz (Brandstiftung) und Betrugsvorwurf, 10. Dr. Arbeiter Kuntz aus Zeitz (Strafentwurf), Arbeiter Schärer aus Volkendorf (Kotzsch), 11. Dr. Defonom Kienbacher, Baderbauer Kienbacher und Frau Kienbacher geb. Kees aus Gallsen (Bankrottverbrechen und Hehlerei dazu), 12. Dr. Gerichtsweiser Palmer aus Weiseneis (Aufmündelung und Zweierlehen), 13. Dr. Privatmann Becker aus Loderleben, Dehler Borjag und dessen Frau aus Leimbach (Meneid), 15. Dr. Fleischer Maas aus Weiseneis (Kotzsch), 16. Dr. Hofomomwähler Burtschmidt von hier (Meneidankündigung).

**Naumburg,** 5. Dez. (Marktbericht) Butter 2.10 bis 2.30, Eier 4.20—4.40, Gänse 3.75—7, Enten 2.20 bis 2.75, Kanarienvogel 1.40—1.80, Hühner 1—1.70, Hahnen 3.50 bis 4, Schweine 8—13, Kartoffeln 2.75—3, 1 Mdl. Sellerie 0.80—1.20 Mdl., 1 Mdl. Weizen 75—80, Sumat 60—75, 1 Mdl. Roggen 35—45, Weizenkorn 1 Euf. 15—30, Weizen 20—25, Rapskohl 25—30, Kanarienvogel 80—100, Tauben 60—90 Pf.

**Zeitz,** 6. Dezember. In der Schöffengerichtssitzung vom 3. d. Mts. wurde die Firma L. Rothmann, Ko zu 100 Mk. Strafe verurteilt. Die Auflage war gestellt wegen des in einer Anzeige enthaltenen Satzes: „Einziges Geschäft am Platze, das nicht vorschlägt.“

**Theater.**

Von vielen Seiten gingen uns Aufforderungen zu, den Herrn Direktor Neubauer zu veranlassen, das mit so großen Beifall aufgenommene Drama: „Die Frau Oberförsterin“ noch einmal zu wiederholen. Da diese Vorstellung nun heute Dienstag, den 8. Dezember wirklich stattfindend wäre, diese Veranstaltung also erledigt und glauben wir auch zweckmäßig, daß das verheiratete Stück Raspe und Verfall erziehen wird, denn der verheiratete Erfolg beselzen war ein durchschlagender. Zu dem Abend wäre eine bis zum Schluß des Stückes anhaltende Wärme, sehr Günstigung des Saales wünschenswert, um das Herr Stück freundlich gebeten wird. Viele Theaterbesucher.

**Bekanntmachungen.**

**Bekanntmachung.**

Der **Gasthof zum Schiffschen** hier selbst, nebst **Bäckerei**, welcher in den Besitz der Stadt übergegangen ist, soll auf 6 Jahre, vom 1. April 1897 ab, öffentlich meistbietend verpachtet werden. Es ist hierzu Termin auf den 14. Dezember 1896, Vormittags 11 Uhr, in dem gedachten Locale selbst anberaumt. Pachtliebhaber werden mit der Mittheilung eingeladen, daß die näheren Bedingungen im Termin bekannt gemacht werden, auch vorher gegen Einreichung von 50 Pf. Schreibgebühren von uns zu beziehen sind. Bemerk wird, daß das Local **Tanzsaal** und **Winterfestelbahn** enthält, sowie, daß der **Vaflon** erst vor einigen Jahren neu erbaut ist.

Nebra, den 17. November 1896.

**Der Magistrat.**

Strauß.

**Steinbruchs-Verkauf bezw. Verpachtung.**

Der in **Grosswanger Flur** belegene sog. **Schmid'sche Steinbruch** soll einschließlich des vorhandenen Inventars, baldmöglichst verkauft oder verpachtet werden. Liebhaber wollen ihre Anerbietungen auf diesem Bureau mündlich oder schriftlich bis 20. Dezember abgeben.

Zingst, den 3. Dezember 1896.

**von Helddorff'sches Secretariat.**

**Holz-Versteigerung Oberförsterei Ziegelroda, Freitag, den 11. Dezember cr., Vorm. 9 Uhr im Gasthause zu Klein-Wangen aus Schupitz, Wangen. Dftr. 26. (Butzthal) 10 Buchen, 8 Kloben, 15 Knüppel, 56 Reis III, Dftr. 44.7a (Steinfels) 10 Kloben, 2 Knüppel, 17 Reis I, 41 Reis IV, Dftr. 44.7b (Steinfels) 10 Kloben, 2 Knüppel, 17 Reis III, Dftr. 6a (Säbden) 10 Kloben, 52 Knüppel, 36 Reis I, Dftr. 19 Kloben, 10 Knüppel, 142 Reis III, Tot. Dftr. 10a (Säbden) 3 1/2 Kloben, 14 Reis III, Dftr. 16b (Gr. Bornthal) 9 1/2 Kloben, 3 Knüppel, 24 Reis III, Dftr. 16b (Gr. Bornthal) 9 1/2 Kloben, 3 Knüppel, 24 Reis III. Dftr. 16b (Gr. Bornthal) 9 1/2 Kloben, 3 Knüppel, 24 Reis III. Dftr. 16b (Gr. Bornthal) 9 1/2 Kloben, 3 Knüppel, 24 Reis III. Dftr. 16b (Gr. Bornthal) 9 1/2 Kloben, 3 Knüppel, 24 Reis III.**

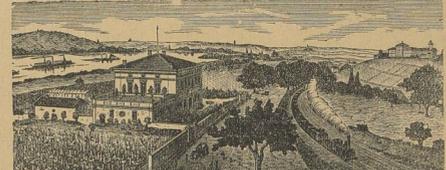
Der Forstmeister: v. Käßlewein.

**Holzversteigerung auf dem Nebraer Forstreviere.**

Montag, den 14. Dezember 1896, Vormittags 10 Uhr, sollen folgende Hölzer aus der **Totalität** meistbietend an Ort und Stelle verkauft werden: circa 27 Stück **Stellmacher-Eichen**, 40 **harte Scheite**, 50 **harte Braunhölzer**, 1 **kie. Knüppel (Orlas.)** Zusammenkunft an der großen Eiche ohnweit der Orlaszegelei. Wippach, den 4. Dezember 1896. Die Revierverwaltung.

**Das schönste Weihnachtsgeschenk!**  
ist ein **Zimmer-Dampfschwitzbad.**  
Meine bekannte glänzende bewährte Dampfbadvorrichtung (nach Pfarrer Knapp's Leibschwitzdampf mit Heilkräften) ermöglicht sofort für wenige Pfennige (im 1/2 Liter Spiritus) im eigenen Zimmer ohne alle fremde Hilfe ein **Dampfbad** von 1 1/2 bis 2 stündiger Dauer mit oder ohne Heilkräuter. Alles Zubehör, auch Schwitzstuhl, wird mitgeliefert. Prospekte gratis.  
**Preis nur 22 Mark.**  
Alleiniger Fabrikant: **G. Chemin-Petit Nachfolger** in Dresden-Neustadt.

Die neuesten Muster in **Neujahrskarten** zum Namensdruck geeignet in hochfeiner Ausführung sind eingetroffen. Die mir zugedachten Bestellungen bitte baldigst bewirken zu wollen.  
Buchdruckerei Nebra. K. Stiebitz.

**Johannes Grün,**  
Weingrosshandlung, Halle a/S., Rathhausstr. 7.  
Hoflieferant. Weingutsbesitz: Winkel i/Rheingau.  
  
Verkaufsstelle meiner Weine zu den Originalpreisen bei **Waldemar Kabisch, Nebra.**  
Aufträge zur direkten Ausführung als Halle oder Winkel werden dabeilbst auch entgegengenommen.

**Zum Weihnachtsfeste**  
empfehle:  
Kuchenbleche, Nudelrollen, Bratspannen, Schmoröpfe, Reibmaschinen, Platten usw.  
**L. Neuse, Klempnermeister.**

**Aus Dankbarkeit**  
und zum Wohlbehalten derer, die ich Jedermann gegen unangenehme Zustände oder meine ehemaligen Magenbeschwerden, Schmerzen, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit und Fieber mit, wie ich ungedeutet meinen hohen Alters wieder befreit und gesund geworden bin.  
**F. Koch, Königl. v. Hofst. Köchlein, Post Neheim (Westfalen).**

**Christbaumconfect,**  
Kistel ca. 400 kleinere oder 220 große Stücke 2,50 Mark Nachnahme, bei 5 Kisteln franco.  
**Paul Benedix, Dresden N. 12.**

**Theater im Schützenhaus.**  
Heute Dienstag, d. 8. Decbr., Abends 8 1/2 Uhr auf vielseitigen Wunsch zum 2. Male!  
**Die Frau Oberförsterin.**  
Sensationaldrama in 5 Acten von Weizner. Näheres die Zettel.  
Es ladet freundlich ein **C. Neubauer, Theatordirector.**

**Billigste illustrierte Klassiker-Ausgaben**  
der Welt!  
Verlag der Literatuerwerke „Minerva“ Leipzig.  
Wochenausgabe

**15 Pf. Die besten Schöpfungen**  
von Schiller, Goethe, Chamisso, Kleist, Uhland, Shakespeare etc. Alle 8 Tage 1 Heft. Lexikon-Format. 16 Seiten, reich illustriert. Gut. Papier.

**14tägige Ausgabe**  
30 Pf. **Schiller's sämtliche Werke**  
vollständig in 9 Bänden od. 80 Hefen. Alle 14 Tage erscheint ein Heft in Lexikon-Format, 32 Seiten stark, reich illustriert, für nur 30 Pf.

**Kein Haus ohne** **Kein Reichsbeamter ohne** **Kein gebildeter aller Stände ohne** **Kein Haus ohne**  
Brockhaus Konversations-Lexikon.  
Brockhaus Konversations-Lexikon.  
Brockhaus Konversations-Lexikon.  
Brockhaus Konversations-Lexikon.

**Einfach**  
unentbehrliches Nachschlagewerk für Jedermann. Grossartiges Geschenk bei jeder Gelegenheit.  
Eleganter, feiner Zimmerschmuck.  
**Brockhaus Konversations-Lexikon**  
neueste 14. Aufl. 100jähr. Jubiläumsausgabe mit gegen 10,000 Abbildungen, im Texte und auf 380 Tafeln. Überant 130 Chromotafeln und 300 Karten und Pläne in 16 eleganten Halbfranzbänden zu je 10 Mark liefern sofort — ohne Anzahlung — zum Ladenpreis — ohne Preisanschlag

gegen einmonatliche Ratenzahlungen von 3—5 Mark.  
unter strengster Discretion! Bestellungen bitte zu richten an die **Versandbuchhandlung L. F. Strötel in München.**

**Visitenkarten**  
fertig sauber und billig  
**K. Stiebitz, Nebra.**

Redaction und Druck der drei ersten Seiten von Hermann Arnold's Verlag in Berlin. Redaction und Druck der vierten Seite und Verlag von K. Stiebitz in Nebra.



